

Griechenland schiebt erneut Migranten in Türkei ab

Athen. Griechenland hat erneut eine größere Zahl von Migranten auf Grundlage eines bilateralen Abkommens zwischen Athen und Ankara in die Türkei abgeschoben. Am Montag waren es 72 Menschen, die illegal eingereist waren: 71 aus Pakistan und ein Flüchtling aus Bangladesch. Dies teilte das Bürgerschutzministerium in Athen mit. Seit Jahresbeginn wurden 913 Migranten in die Türkei verbracht. Griechenland und die Türkei hatten vor 14 Jahren ein »Rückführungsabkommen« unterzeichnet. Es wurde Anfang März in Izmir neu belebt und gilt unabhängig vom EU-Türkei-Flüchtlingspakt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/284328.griechenland-schiebt-erneut-migranten-in-tuerkei-ab.html>